

***2. Wien-Regensburg Workshop für Promovierende:*„Gesellschaftlicher Wandel in Ost- und Südosteuropa, 19.-20. Jh.“**

*Organisiert von*
Graduiertenschule für Ost- und Südosteuropastudien
Lehrstuhl Geschichte Südost- und Osteuropas, Universität Regensburg
Institut für Osteuropäische Geschichte, Universität Wien

**5. Juni 2014**Institut für Ost- und Südosteuropaforschung
Regensburg, Landshuter Str. 4, Raum 017

**PROGRAMM**

11-13.15 Uhr

Einführung durch Ulf **Brunnbauer** und Philipp **Ther**

Henner **Kropp**: „Zwischen Sankt Petersburg und Washington: Die russische Kolonie in Alaska und die Vereinigten Staaten von Amerika, 1787-1867“

Nina **Polt**: „(Popular)Kultur als gesellschaftsverbindendes Element am Beispiel Wiens im 19. Jahrhundert“

Irena **Ristić**: „Befreiung und Vereinigung": Die Ideologie der serbischen politischen Elite zwischen 1878 und 1918“

13.15-14.00 Mittagspause

14-15.00 Gastvortrag mit Diskussion:

Biljana **Šimunović Bešlin** (Novi Sad): „Biographical research in Serbia: concepts, methods, challenges“

15.30-19.00

Johannes **Kontny**: „Unabgeschlossene Transformation? Die Integration von Eupen und Znojmo/Znaim in den neuen Staat während der Zwischenkriegszeit“

Kathleen **Beger**: „Jugendtourismus auf der Halbinsel Krim seit 1945“

Visar **Nonaj**: „Das Kombinat von Elbasan - Symbol und Schauplatz des Kommunismus in Albanien“

Jan **Tesař:** „The history of scientific atheism. A comparative study of Czechoslovakia and the Soviet Union (1953-1989)“

Matthias **Kaltenbrunner**: „Lokale Migrationspatterns und staatliche Migrationsregime im Wandel: Ein westukrainisches Dorf nach dem Zweiten Weltkrieg“